



Calvin-Preis

Anlässlich des 500. Geburtstags von Johannes Calvin im Jahr 2009 vergibt die Evangelische Kirche in Deutschland (EKD) den Calvin-Preis zur Förderung herausragender wissenschaftlich-theologischer Seminararbeiten über den Genfer Reformator Johannes Calvin.

Die Arbeiten können aus allen Disziplinen der evangelischen Theologie kommen und müssen den Kriterien und Methoden wissenschaftlicher Arbeit genügen. Sie müssen Johannes Calvins reformatorisches Wirken behandeln und sollen in der Regel den Gegenwartsbezug der historischen Persönlichkeit Calvins und seiner Theologie in den Blick nehmen und deshalb auch seine Wirkungsgeschichte bis in die Gegenwart nachzeichnen.

Die Arbeiten müssen in deutscher Sprache verfasst sein. Sie müssen im Rahmen einer Lehrveranstaltung einer deutschen Hochschule innerhalb des Zeitraums 1. Februar 2008 bis 30. April 2009 entstanden sein und vom jeweiligen Hochschullehrer mit einer kurzen Empfehlung eingereicht werden. Eine direkte Einreichung durch den Verfasser/die Verfasserin ist nicht möglich.

Der Preis wird im Rahmen einer öffentlichen Veranstaltung zum 500. Geburtstag Calvins am 10. Juli 2009 verliehen. Er ist dreigeteilt: Der erste Preis wird mit einem Preisgeld in Höhe von 3.000,- € honoriert, der zweite Preis mit einem Preisgeld in der Höhe von 1.500,- €, der dritte Preis mit einem Preisgeld in der Höhe von 500,- €. Der Rechtsweg ist ausgeschlossen.

Die Jury unter dem Vorsitz des EKD-Ratsmitgliedes Landessuperintendent i.R. Dr. h.c. Gerrit Noltensmeier besteht aus Prof. Dr. Michael Beintker, Prof. Dr. Andreas Mühling, Prof. Dr. Georg Plasger und Prof. Dr. Christoph Strohm. Die Arbeiten sind bis zum 30. April 2009 schriftlich bei der Geschäftsführung einzureichen:

Kirchenamt der Evangelischen Kirche in Deutschland (EKD)
OKR Dr. Vicco von Bülow
Herrenhäuser Straße 12, 30419 Hannover
Telefon: 0511 - 2796 - 211, E-Mail: Vicco.vonBuelow@ekd.de